

Bergedorfer Musiktage

vom 6. April bis 11. Juli

2025



Bergedorfer
Musiktage

www.bergedorfer-musiktage.de

Die Spielstätten der Bergedorfer Musiktage 2025

Auferstehungskirche

Kurt-Adams-Platz 9, 21031 Hamburg Lohbrügge

Bergedorfer Schloss

Johann-Adolf Hasse Platz, 21029 Hamburg Bergedorf

Elbphilharmonie (Kleiner Saal)

Platz der Deutschen Einheit 1, 20457 Hamburg

Freie Ev. Gemeinde Bergedorf

Schulbrooksweg 2A, 21029 Hamburg-Bergedorf

Gutshaus Glinde

Möllner Landstraße 53, 21509 Glinde

Hamburger Sternwarte

Johann-Adolf Hasse Platz, 21029 Hamburg Bergedorf

Haus im Park

Gräpelweg 8, 21029 Hamburg-Bergedorf

Kirche St. Petri und Pauli Bergedorf

Johann-Adolf Hasse Platz, 21029 Hamburg Bergedorf

KörperHaus

Holzhide 1, 21029 Hamburg Bergedorf

Maria-Magdalenenkirche Reinbek

Kirchenallee 1, 21465 Reinbek

Reinbeker Schloss

Schlossstraße 5, 21465 Reinbek

Spiegelsaal, Bergedorfer Rathaus

Wentorfer Str. 38, 21029 Hamburg

St. Marien-Kirche Bergedorf

Reinbeker Weg 8, 21029 Hamburg Bergedorf

V5 Loge zu Hamburg

Welckestraße 8, 20354 Hamburg



Foto: BSB/Wellhausen

Liebe Musikfreunde,
liebe Gäste der Bergedorfer Musiktage,

3

mit Pauken und Trompeten werden in diesem Jahr die Bergedorfer Musiktage offiziell eröffnet. Und mehr als ein Viertel Jahr lang präsentieren die Musiktage allen Musikfans wunderbare Konzerte: Mit „Barockern“ wie Bach und Scarlatti, Klassikern wie Haydn, Mozart und Beethoven, frühen Romantikern wie Schubert und Schumann und späteren Romantikern wie Tschaikowski und Sibelius. Und natürlich sind auch „unsere Hamburger“ Komponisten dabei: Johannes Brahms, Carl Philipp Emanuel Bach, Gustav Mahler und unser Bergedorfer Johann Adolph Hasse.

Musik verbindet die Menschen. Und Musik kennt keine Zollschränken und Grenzen. Musiker übrigens auch nicht. Unsere vier Hamburger Komponisten waren allesamt „Migranten“, wie man wohl heute sagen würde. Der Hamburger Brahms zog später nach Wien. Der Bergedorfer Johann Adolph Hasse machte in Italien Karriere. Carl Philipp Emanuel Bach, „der Hamburger Bach“, war gar kein Hamburger. Geboren in Weimar wanderte er jahrelang durch die deutschen Kleinstaaten, heiratete eine Berlinerin (weswegen ihn die „frechen“ Berliner einfach den „Berliner Bach“ nennen) und landete schließlich in Hamburg. Und Gustav Mahler kam aus Böhmen (Tschechien), zog als Kapellmeister durch die Lande, wirkte lange Zeit in Hamburg, ging nach Wien und in die ganze Welt bis nach New York.

Und längst nicht alle „Hamburger“ Komponisten hatten es leicht. Von den 20 Bach-Kindern überlebten nur 10 die ersten Lebensjahre, von den 14 Mahler-Kindern nur acht, auch die Eltern starben früh. Brahms wuchs im finsternen Hamburger Gängeviertel auf. Man fragt sich angesichts dieser Lebensläufe schon, welche großen Talente in vielen Menschen schlummern. Und wer weiß, was alles möglich ist, wenn wir diese Talente entdecken und fördern.

Heute können wir das Talent vieler großer Musiker genießen und uns an ihrer herrlichen Musik erfreuen. Das hat auch viel damit zu tun, dass der Verein der Bergedorfer Musiktage unter der Leitung von Farhang Logmani und seiner Frau Sigrid wieder hervorragende Arbeit geleistet hat und für Bergedorfs Musikliebhaber wieder einmal großartige Konzerte organisiert hat. Dafür gebührt allen ein ganz, ganz großer Dank.

Herzlich Willkommen bei den Bergedorfer Musiktagen.

Herzlichst, Ihr Ties Rabe

Senator für Schule und Berufsbildung a. D.



Liebe Freundinnen und Freunde der Bergedorfer Musiktage,

Musik hat die wunderbare Fähigkeit, uns zu verbinden, uns zu inspirieren und uns immer wieder aufs Neue zu berühren. Genau das macht die Bergedorfer Musiktage seit Jahren zu einem unverzichtbaren Teil unseres kulturellen Lebens im Bezirk. Sie sind nicht nur ein Fest für die Musik, sondern auch für die Gemeinschaft, die sich in den Sälen, Kirchen und historischen Orten unserer Region zusammenfindet, um diese besonderen Momente zu teilen.

Auch in diesem Jahr erwarten uns wieder Konzerte, die die Vielfalt und Schönheit der klassischen Musik in den Mittelpunkt stellen. Große Werke treffen auf intime Interpretationen, bekannte Gesichter auf junge Talente. Dieses Zusammenspiel von Tradition und Neuentdeckungen macht die Musiktage zu etwas ganz Besonderem.

Besonders freue ich mich über die Eröffnung in der Kirche St. Petri und Pauli mit Haydns Te Deum. Dieser fulminante Auftakt wird das Publikum mit Sicherheit in den Bann ziehen. Ebenso spannend ist die Rückkehr unseres Landesjugendorchesters Hamburg mit einem Programm, das von Mahlers „Lieder eines fahrenden Gesellen“ bis zu Tschaikowskys 5. Sinfonie reicht – ein Abend voller Leidenschaft und großer Emotionen.

Neben diesen Highlights erstrahlen auch intime Konzertformate, wie der Mozartabend im Bergedorfer Schloss oder der Klavierabend mit Per Rundberg. Sie zeigen eindrucksvoll, wie vielfältig und zugänglich klassische Musik sein kann. Und natürlich bleibt die Verbindung zur Bergedorfer Musikgeschichte lebendig, etwa mit dem Hasse-Orchester, das Werke unseres berühmten Komponisten Johann Adolf Hasse auf die Bühne bringt.

Mein besonderer Dank gilt Dr. Farhang Logmani und dem Team der Bergedorfer Musiktage, deren Engagement und Kreativität dieses Festival Jahr für Jahr zu einem Höhepunkt machen. Ebenso danke ich den vielen Helferinnen und Helfern, Sponsoren und Gastgebern, die diese Konzerte ermöglichen.

Viel Spaß beim Erleben der Leidenschaft der Künstlerinnen und Künstler, beim Neuentdecken vertrauter Meisterwerke und beim Genießen außergewöhnlicher musikalischer Momente in Bergedorf!

Herzliche Grüße, Ihre

Cornelia Schmidt-Hoffmann
Bezirksamtsleiterin



Foto: Elske Monich

Liebe Freundinnen und Freunde der klassischen Konzertmusik,

in diesem Jahr neigt sich ein Vierteljahrhundert dem Ende zu. In Bergedorf und Umgebung war es geprägt nicht nur, aber auch durch die Bergedorfer Musiktage. Und wenn ich dieser Tage in der Stadt unterwegs bin, empfinde ich darüber nicht allein Genugtuung, sondern innige Dankbarkeit.

Dank an die Musikerinnen und Musiker, die trotz eines vergleichsweise kleinen Budgets stets mit Ehrgeiz, Lust und Hingabe bei uns aufgetreten sind. Sie sind das Herz der Bergedorfer Musiktage.

Dank an die großzügigen Sponsoren und an die Kirchen, Vereine und Einrichtungen, die ihre Türen geöffnet haben für unsere Konzerte. Sie sind das Rückgrat der Bergedorfer Musiktage.

Dank schließlich an Sie, unser Publikum, das uns seit nun bald 25 Jahren die Treue hält. Sie sind die Seele der Bergedorfer Musiktage.

Ich wünsche uns allen eine glückliche Konzertsaison 2025.

Ihr

Dr. Farhang Logmani

Vorsitzender der Bergedorfer Musiktage

6. April 11:00 Uhr | ELBPILHARMONIE Kleiner Saal

Platz der Deutschen Einheit 1, 20457 Hamburg

Eintritt: 1. Kat. 45,00 €, 2. Kat. 40,00 €, 3. Kat. 35,00 €, 4. Kat. 28,00 €

Tickets über Elbphilharmonie: www.elbphilharmonie.de/de/programm

6

Mozart - Sibelius - Beethoven

Ouvertüre aus der Zauberflöte
von Wolfgang Amadeus Mozart

Violinkonzert in d-Moll op. 47
von Jean Sibelius

7. Symphonie in A-Dur op. 92
von Ludwig van Beethoven

Liv Migdal, Violine
Simeon-Orchester

Leitung: Vilmantas Kaliunas

7

Liv Migdal begann ihr Violinstudium als elfjährige Jungstudentin an der Hochschule für Musik und Theater in Rostock, das sie mit dem Diplomexamen abschloss. Ihre künstlerische Ausbildung setzte sie in der Meisterklasse von Igor Ozim am Salzburger Mozarteum fort, dem ein Postgraduate Studium in Alter Musik folgte. Nach ihrem Masterexamen mit Auszeichnung wurde Liv Migdal in Österreich mit dem Paul-Roczek MusicAward für herausragendes Geigenspiel geehrt. Melbourne, Hamburg, Kopenhagen, Berlin, Oslo, Shanghai: Als Solistin mit namhaften Orchestern und Dirigenten ist die preisgekrönte Musikerin auf den Konzertbühnen weltweit unterwegs. Seit ihren frühen Konzertauftritten erhielt Liv Migdal eine Reihe internationaler Musikpreise und Stipendien, u.a. Erster Preis Internationaler Ruggiero-Ricci Violinwettbewerb Salzburg, internationaler Hindemith-Wettbewerb Berlin, GWK-Musikpreis Münster, Fritz-Kreisler-Wettbewerb Wien, Mozart-Gesellschaft.

2017 initiierte die Geigerin das – vom Kulturministerium geförderte – Projekt „Verfemten Komponisten eine Stimme geben“, wobei sie sich insbesondere für das musikalische Werk Paul Ben-Haims einsetzt.

Das von Prof. Dr. Detlef Mathey gegründete **Simeon-Orchester** setzt sich aus Mitgliedern des NDR Elbphilharmonie-Orchesters und anderen Hamburger Profi-Orchestern zusammen. Die hochwertigen Konzerte in der Hamburger Elbphilharmonie sind jedes Mal ein ganz besonderes Highlight der Bergedorfer Musiktage.



11. Mai 18:00 Uhr | KIRCHE ST. PETRI UND PAULI

Bergedorfer Schlossstraße 5, 21029 Bergedorf

Eintritt: 1. Kat. 27,00 € (erm. 25,00 €), 2. Kat. 22,00 € (erm. 20,00 €), 3. Kat. 17,00 € (erm. 15,00 €)

8

Eröffnungskonzert Mit Pauken und Trompeten

Joseph Haydn

Te Deum • Paukenmesse (Missa in tempore belli)

Solisten:

Charlotta Henricson, Sopran • Friederike Schorling, Alt
Stephan Zelck, Tenor

Hamburger Barockorchester • Bergedorfer Kantorei

Leitung: Klaus Singer

Das **Te Deum** für Kaiserin Marie Theresese entstand im Auftrag des Wiener Hofes und fällt, datiert mit dem Jahr 1800, in seine späte Schaffensphase. Ebenso die „**Missa in tempore belli**“ (Messe in Zeiten des Krieges), die mit 1796 datiert ist. Sie soll an die Bedrohung Wiens durch Napoléon Bonaparte erinnern, wobei die eindrucksvollen Paukenklänge den französischen Armeepaukenwirbeln nachempfunden sind. Gleichzeitig ist es aber auch eine Bitte um Frieden.

16. Mai 19:00 Uhr | HAMBURGER STERNWARTE

Bibliothek, Gojenbergsweg 112, 21029 Hamburg-Bergedorf

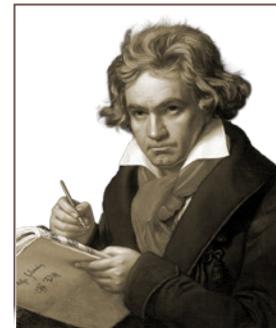
Eintritt: 30,00 €

9

Violincello und Klavier

Werke von Ludwig van Beethoven,
Franz Schubert und Johannes Brahms

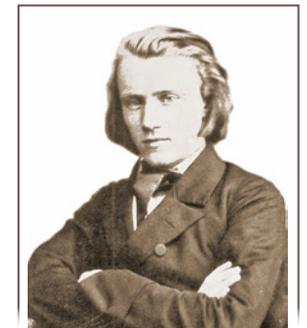
Philipp Mathey, Cello
Michi Komoto, Klavier



Ludwig van Beethoven, ca. 1820



Franz Schubert, 1857



Johannes Brahms, 1853



Joseph Haydn



KÜSS LANGSAM

Mit dir im falschen Film

Comedy-Schauspiel



17. Mai 19:00 Uhr | KÖRBERHAUS

Holzlude 1, 21029 Hamburg-Bergedorf

Eintritt: 1. Kat. 37,00 €, 2. Kat. 32,00 €, 3. Kat. 25,00 €

11

Küss langsam!

Mit dir im falschen Film

Comedy-Schauspiel von Michael Ehert

Regie: Martin Maria Blau

Mit Jennifer Ehert und Michael Ehert

Der große Komödienerfolg zum Thema Geschlechterkrieg: Das Publikum wird Zeuge einer aberwitzigen Liebesbeziehung mit verbalen Patronenhülsen am Wegesrand, Dialogen wie Tretminen und einem schier unerschöpflichen Füllhorn an kleinen und großen Gemeinheiten.

„Küss langsam – Mit Dir im falschen Film“ ist eine ebenso atemberaubende wie komische Tour de Force durch Männer- und Frauenbilder unserer Zeit. Permanent unterfüttert und untergraben von neuesten Erkenntnissen aus der Paarforschung. Theaterstück in Kooperation mit dem LichtwarkTheater Bergedorf/ Altonaer Theater.



23. Mai 19:00 Uhr | BERGEDORFER SCHLOSS

Bergedorfer Schloßstraße, 21029 Hamburg-Bergedorf

Eintritt: 30,00 €

12

Mozartabend

Lieder, Arien, Sonaten von Wolfgang Amadeus Mozart

Naomi Katz, Sopran • Žilvinas Brazauskas, Tenor

Gjorgji Petrushevski, Oboe

Raminta Lampsatis, Klavier

Die israelische Sopranistin **Noami Katz** lebt derzeit in Berlin. Sie ist begeisterte Interpretin des Lied-Repertoires und trat mit vielen renommierten Organisationen und Bühnen auf, u. a. an den Opern in Kroatien, England, Tel Aviv und New York.

Aus Litauen kommt **Žilvinas Brazauskas**. Nach einem Gesangstudium in Litauen ging er 2022 an die Musikhochschule Lübeck. 2023 trat er als Solist auf den Bühnen von Vilnius und Trakai auf.

Der Oboist **Gjorgji Petrushevski** kommt aus Skopje (Nordmazedonien). Er ist Mitglied des Orchesters der nordmazedonischen Staatsoper. 2019 schloss er ein Studium der Regie in Wien ab und konnte 2024 als Regisseur und Produzent an einem großen Projekt im „St. George Theatre“ in Staten Island, New York, mitwirken.



25. Mai 19:00 Uhr | FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE

Schulenbrooksweg 2A, 21029 Hamburg-Bergedorf

Eintritt: 25,00 €

13

Klavierabend mit Per Rundberg

Werke von Mozart, Schumann, Debussy und Chopin

Der international gefeierte Pianist Per Rundberg hat sich zu einem der führenden Pianisten Skandinaviens entwickelt und tritt regelmäßig in allen europäischen Ländern, den USA und Asien auf. Er konzertierte u.a. in der Philharmonie Berlin, im Konzerthaus und im Musikverein Wien, im Concertgebouw Amsterdam, im Teatro alla Scala Mailand, in der Carnegie Hall New York, in der Elbphilharmonie und der Laeishalle Hamburg, im Festspielhaus Salzburg.

Per Rundberg wurde zusammen mit Martin Grubinger vom Wiener Konzerthaus für eine Rising Stars-Tournee im Jahr 2008 ausgewählt, bei der sie in einigen der renommiertesten Säle der Welt spielten. Er wurde regelmäßig zu renommierten Festivals wie den Salzburger Festspielen, dem Schleswig-Holstein Musik Festival, dem Beethovenfest Bonn und vielen anderen eingeladen. Zu seinen Kammermusikpartnern zählen Dietrich Fischer-Dieskau, Martin Grubinger, Irena Grafenauer, Thomas Hampson und viele andere.



31. Mai 19:00 Uhr | AUFERSTEHUNGSKIRCHE

Kurt-Adams-Platz 9, 21031 Hamburg-Lohbrügge

Eintritt: 25,00 € (erm. 15,00 €)

14

Landesjugendorchester Hamburg

Jean Sibelius - Spring Song

Gustav Mahler - Lieder eines fahrenden Gesellen

Pjotr Tschaikowsky - 5. Sinfonie

Solist: Kartal Karagedik, Bariton

Leitung: Johannes Witt

Das Landesjugendorchester Hamburg (LJO Hamburg) ist als Auswahlorchester der Freien und Hansestadt Hamburg seit über 55 Jahren fester Bestandteil der musikalischen Nachwuchsszene. 2022 hat der Erste Bürgermeister, Dr. Peter Tschentscher, die Schirmherrschaft für das Ensemble übernommen.

Träger des LJO Hamburg ist der Landesmusikrat in der Freien und Hansestadt Hamburg e. V., gefördert wird das Ensemble von der Behörde für Kultur und Medien.



01. Juni 19:00 Uhr | REINBEKER SCHLOSS

Schloßstraße 5, 21465 Reinbek

Eintritt: 30,00 €

15

Beethoven-Klavierabend

Nathan Steinhagen, Klavier

SONATE C-Dur

SONATE c-Moll

SONATE cis-Moll "Mondscheinsonate"

Nathan Steinhagen ist in Warschau (Polen) geboren und erhielt mit 7 Jahren seine erste Ausbildung als Pianist. Er studierte an die Hochschule für Musik in Würzburg. Er wurde Preisträger der musikalischen Akademie in Würzburg und Stipendiat des Schleswig-Holstein Musik Festivals. Ein weiterer Aspekt seines Schaffens ist die kompositorische Tätigkeit, u. a. schrieb er von 1995-2002 Filmmusik für 13 Naturfilme des NDR.

1996-2000 trat Nathan Steinhagen mit einem **Beethoven-Zyklus** in der Hamburger Laeiszhalle auf, worauf dann bis 2006 ein B-A-C-H-Zyklus mit den Goldberg-Variationen von J. S. Bach als Abschluss, folgte. Ab 2006 komponierte er für Klavier Solo mehrere Stunden Musik. 10 Klavierstücke aus diesem Fundus produziert er 2011 auf seiner CD Urban Geometries. 2015-2017 folgten Konzertreisen durch China, 2018-2024 Lehrtätigkeit im Idyllion am Golf von Korinth.

Foto: Eliske Momich



Krankenhaus Reinbek
St. Adolf-Stift
Beste Medizin. Ganz nah.



Vielen Dank an Prof. Dr. Jäckle und das Krankenhaus Reinbek St. Adolf-Stift für die Unterstützung

06. Juni 19:00 Uhr | GUTSHAUS GLINDE

Möllner Landstraße 53, 21509 Glinde

Eintritt: 30,00 €

16

Klavierabend mit Markus Altenkamp

Werke von Domenico Scarlatti, Johann Sebastian Bach,
Sergei W. Rachmaninow, Sergei E. Bortkiewicz

Der Klaviervirtuose Markus Altenkamp begeisterte bereits in den vergangenen Spielzeiten mit seinen Soloabenden das norddeutsche Publikum, u.a. in der Hamburger Laeiszhalle und bei den Bergedorfer Musiktagen.

Nun ist er zurück mit einem neuen Programm ganz im Zeichen emotionaler Intensität und musikalischer Spannung, die sich im ersten Programmteil bei Bach und dessen barockem Zeitgenossen Scarlatti, im zweiten, romantischen Teil bei Rachmaninoff und dessen ukrainisch-gebürtigem Zeitgenossen Bortkiewicz in dessen selten zu hörender Sonate cis-Moll entlädt – deutlich erkennbar in der Tradition von Tschairowsky, Chopin und Liszt. Den Bogen vom Barock zur Romantik schlägt Markus Altenkamp mit romantischen Bach-Bearbeitungen, wobei er dem Publikum erstmalig auch eine eigene, sehr ergreifende Bach-Transkription präsentiert.



07. Juni 19:00 Uhr | HAUS IM PARK

Gräpelweg 8, 21029 Hamburg-Bergedorf

Eintritt: 1. Kat. 28,00 € (erm. 23,00 €), 2. Kat. 25,00 € (erm. 20,00 €), 3. Kat. 23,00 € (erm. 17,00 €)

17

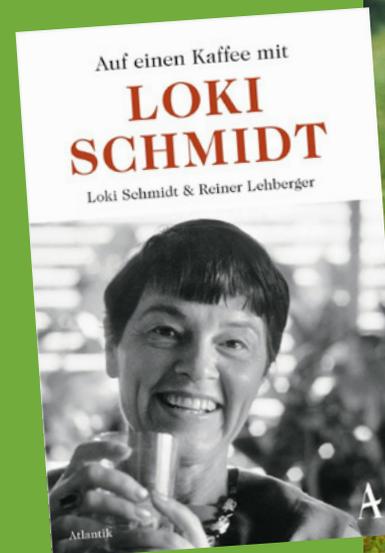
Die drei Leben der Loki Schmidt

Prof. Reiner Lehberger, Autor
Sijia Ma, Klavier

„In meinen 90 Lebensjahren war Platz für mindestens drei Leben.“
(Loki Schmidt)

Sie war Lehrerin, Naturforscherin und „Angeheiratete der Politik“. Sie war aber auch eine musikbegeisterte Persönlichkeit, die selbst drei Instrumente spielte: Geige, Bratsche und Altflöte. Als warmherzige Persönlichkeit mit enormer Ausstrahlung hat Loki Schmidt ihren festen Platz im Gedächtnis der Bundesrepublik.

Reiner Lehberger, mit Loki Schmidt mehr als 15 Jahre befreundet und Professor an der Universität Hamburg, ist ihr Biograf. In unserer Veranstaltung präsentiert er das Leben einer eigenständigen, mutigen und vielseitig talentierten Frau, wirft aber auch einen Blick auf die private Loki Schmidt, die viele Krisen in ihrem Leben zu durchstehen hatte, sich den Herausforderungen aber immer wieder neu stellte. Begleitet wird er von der Konzertpianistin Sijia Ma, die Werke von Loki Schmidts Lieblingskomponisten spielt: Johann Pachelbel, Bach, Schumann und Gershwin.



13. Juni 19:00 Uhr | BERGEDORFER RATHAUS, SPIEGELSAAL

Wentorfer Straße 38, 21029 Hamburg-Bergedorf

Eintritt: 30,00 €

18

Johann Adolf Hasse

„Il caro Sassone“ - Werke aus den ersten 20 Jahren

Linda Joan Berg, Sopran

Christiane Canstein, Sopran

Instrumental-Ensemble aus Mitgliedern des Hasse-Orchesters

Leitung: Wolfgang Hochstein

1722 ging der gebürtige Bergedorfer Johann Adolf Hasse dann nach Italien. Er war zu der Zeit 23 Jahre alt und hatte in Hamburg eine Gesangsausbildung als Tenor absolviert und bereits seine erste Oper geschrieben, die in Braunschweig uraufgeführt wurde. Aber um wirklich Karriere zu machen, war Italien verlockender als Norddeutschland. In Neapel und Venedig machte er sich als „il divino Sassone“ („der göttliche Sachse“) einen Namen und wurde weit über Italien hinaus berühmt.

Das Konzert wird unterstützt von der Hasse-Gesellschaft Bergedorf und der Hasse-Stiftung.



15. Juni 19:00 Uhr | SCHLOSS REINBEK

Schloßstraße, 21456 Reinbek

Eintritt: 30,00 €

19

„Passions Lyrique“ - Leidenschaftlich Oper!

Fanny Crouet-Schneider, Sopran

Yanis Benabdallah, Tenor

Jean-Christophe Rigaud, Klavier

Arien und Melodien von Verdi, Donizetti, Mozart, Bizet,

Offenbach, Meyerbeer, Kurt Weill u. a.

Oper - aber nicht nur: Fanny Crouet, Yanis Benabdallah und Jean-Christophe Rigaud aus Frankreich teilen mit „Passions Lyrique“ ihre Leidenschaft für die Musik und Lyrik der großen französischen, italienischen und deutschen Komponisten.

Ein Abend mit bezaubernden und anspruchsvollen Melodien, vorgetragen von drei großartigen Künstlern.



20. Juni 19:00 Uhr | KÖRBERHAUS

Holzhude 1, 21029 Hamburg-Bergedorf

Eintritt: 1. Kat. 37,00 €, 2. Kat. 32,00 €, 3. Kat. 25,00 €

20

Rosen aus dem Süden

Opern- und Operettengala

Werke von Robert Stolz, Johann Strauss, Giacomo Puccini,
Jacques Offenbach, Emmerich Kálmán und Franz Lehár

Sophie Magdalena Reuter, Sopran

Katharina Borsch, Sopran

Ricardo Marinello, Tenor

Hanse-Solisten

Leitung: Mike Steurethaler

Das große Gala-Konzert mit Arien und Liedern aus Oper und Operette ist schon seit mehreren Jahren einer der Höhepunkte der Bergedorfer Musiktage.

Sophie Magdalena Reuter und Katharina Borsch bezaubert mit ihrem Charme und ihren schönen Sopranstimmen immer wieder aufs Neue das Publikum. Vor allem auch der Tenor Ricardo Marinello, der einst als Sieger aus der RTL-Show „Das Supertalent“ hervorging, überzeugte bereits 2024 bei den Bergedorfer Musiktagen mit einem wunderbaren Auftritt.



21



22. Juni 19:00 Uhr | ST. MARIENKIRCHE

Reinbeker Weg 8, 21029 Hamburg-Bergedorf

Eintritt: 20,00 €

Sommerjahreskonzert

JEAN SIBELIUS (1865 -1957)

Pelleas und Melisande op. 46

JOHAN SVENDSEN (1840 -1911)

Romanze op. 26 G-Dur für Solo-Violine und Orchester

SPARRE OLSEN (1903–1984)

Sechs alte Dorflieder aus Lom in Norwegen
für Solo-Violine und Streichorchester

LUDWIG VAN BEETHOVEN (1770 -1827)

Sinfonie Nr. 6 „Pastorale“ F-Dur op. 68

Hasse-Orchester

Mirjam Lampert, Violine

Leitung: Wolf Tobias Müller



27. Juni 19:00 Uhr | V5 LOGE ZU HAMBURG

Welckestraße 8, 20354 Hamburg

Eintritt: 25,00 €

Mit der Bratsche in die Welt der Oper

Robert Fischer, Bratsche

Michi Komoto, Klavier

W. A. Mozart • Ludwig van Beethoven • Franz Danzi • Johann
Nepomuk Hummel • Gioachino Rossini • Frédéric Chopin
John Glenesk Mortimer (Georges Bizet) • Igor Frolov (George Gershwin)

Dr. Robert Fischer und Michi Komoto stellen Werke für Bratsche und Klavier verschiedener Komponisten vor, die aus Opern anderer Komponisten bzw. eigenen Opern inspiriert sind. So hat besonders Johann Nepomuk Hummel ein ganzes Potpourri aus verschiedenen Mozart- und Rossini-Opern zusammengestellt. Ein amüsantes und spannendes Programm, das man so bestimmt selten zu hören bekommt!

Falls Sie mit dem Auto kommen: Das Logenhaus liegt direkt neben einem Parkhaus.



29. Juni 18:00 Uhr | MARIA-MAGDALEENEN-KIRCHE

Kirchenallee 1, 21465 Reinbek

Eintritt: 20,00 € (erm. 15,00 €)

24

Jahres Zeiten Bergedorfer Kammerchor

Chormusik von Tormis, Poulenc, Britten, Monteverdi u.a.

Leitung: Frank Lühr

Der Bergedorfer Kammerchor hat seit seiner Gründung im Jahr 1946 einen festen Platz im kulturellen Leben Hamburgs und des norddeutschen Raumes. Die rund 30 Sängerinnen und Sänger widmen sich der weltlichen und geistlichen Choraliteratur aller Epochen. Dabei sorgen die sorgfältig ausgewählten Stücke für ein stimmiges Gesamtkonzept, das über jedem Konzert einen großen Bogen erkennen lässt.

„Jahres Zeiten“ - das ist ein Programm zwischen Renaissance und heute, eine Reise durch das Jahr und über die Jahre.



10. Juli 19:00 Uhr | AUFERSTEHUNGSKIRCHE

Kurt-Adams-Platz 9, 21031 Hamburg-Lohbrügge

Eintritt: 20,00 € (erm. 15,00 €)

25

Highlights aus der Welt der Popmusik Kammerchor der Universität Hamburg

Werke von A-ha, Rajaton und anderen

Leitung: Thomas Posth

Die von den 60 Mitgliedern des Kammerchors der Universität Hamburg regelmäßig erarbeiteten Programme umfassen anspruchsvolle a cappella-Literatur, große sinfonische Werke wie auch Chorbearbeitungen von Popmusik.

Neben regelmäßigen Konzerten in der Elbphilharmonie, der Laeiszhalle und St. Johannis in Hamburg und Lüneburg geht der Chor auch regelmäßig auf Konzertreisen, so wurden in den letzten Jahren zum Beispiel Schweden, Dänemark und Frankreich bereist, eine Reise nach Taiwan ist in Planung.

Der Kammerchor der Universität Hamburg wird seit dem Wintersemester 2013/14 von Prof. Thomas Posth geleitet.



Foto: Didrik Rosenboom

11. Juli 19:00 Uhr | BERGEDORFER RATHAUS, SPIEGELSAAL

Wentorfer Straße 38, 21029 Hamburg-Bergedorf

Eintritt: 30,00 €

26

Abschlusskonzert

Johann Sebastian Bach

Konzerte und Suiten

5. Brandenburgisches Konzert

h-Moll-Suite

Violinkonzert E-Dur

Suite für Violoncello Nr. 1

Konzert für zwei Violinen und Orchester

Detlef Mathey, Flöte

Hovhannes Baghdasaryan, 1. Violine

N. N., 2. Violine, N. N., Viola

Philipp Mathey, Cello

Michi Komoto, Cembalo



AUSSTELLUNG

27

Loki Schmidt und die Pflanzen

Haus im Park

1. April bis 29. Juni 2025

Begleiten Sie Loki auf ihrer Lebensreise: aus dem Hamburger Arbeiterquartier in die Bonner Republik, als leidenschaftliche Lehrerin in Kriegs- und Nachkriegszeiten, im Kanzlerbungalow und auf Blumenwiesen, getrieben von Wissenshunger und einer großen Liebe zu allem Lebendigen.

Dabei war es ihr ein besonderes Anliegen, die Artenkenntnis und das Wissen über Pflanzen auch für Laien verständlich und zugänglich zu machen. Ein offenes Gewächshaus zeigt Loki Schmidts Weg als Pionierin des Natur- und Artenschutzes und die Fortsetzung ihrer Arbeiten durch die **Loki Schmidt Stiftung** und andere Institutionen, die heute ebenfalls ihren Namen tragen.

Ergänzt wird die Ausstellung durch **Fotos von Michael Zapf**.

Gestaltung der Ausstellung und Gewächshaus:
Maike Hinze, Loki Schmidt Stiftung



21. November 19:30 Uhr | KÖRBERHAUS

Holzlude 1, 21029 Hamburg-Bergedorf

Eintritt: 1. Kat. 37,00 €/ erm. 30,00 €, 2. Kat. 32,00 €/ erm*. 30,00 €, 3. Kat. 25,00 €/ erm. 18,00 €

28

*Ermäßigung für Schüler/-innen und Studierende im Ticketshop auf www.bergedorfer-musiktage.de

Bundesjugendballett

Das **Bundesjugendballett - John Neumeier** ist eine Tanzcompagnie von acht internationalen Tanztalenten im Alter von 18 bis 23 Jahren, die ihre Tanzausbildung bereits abgeschlossen haben. Maximal zwei Jahre lang arbeiten sie zusammen und treten gemeinsam auf.

Seit 10 Jahren ist das Bundesjugendballett bei den Bergedorfer Musiktagen zu Gast. Zum ersten Mal kooperiert das Ensemble mit dem Jewish Chamber Orchestra Hamburg und dem NORDLIED Festival. Gemeinsam erarbeiten sie neue Kreationen.

Die Tänzerinnen und Tänzer der Compagnie werden das Publikum in eine faszinierende Welt des Tanzes entführen. Genießen Sie die beeindruckende Choreografie in Kombination mit mitreißender Musik!

Live-Musik:

Jewish Chamber Orchestra Hamburg

Sängerinnen und Sänger des NORDLIED Festivals



22. November 15:30 und 19:30 Uhr | KÖRBERHAUS

Holzlude 1, 21029 Hamburg-Bergedorf

Eintritt: 1. Kat. 37,00 €/ erm. 30,00 €, 2. Kat. 32,00 €/ erm*. 30,00 €, 3. Kat. 25,00 €/ erm. 18,00 €

29

Achtung: Dieses Mal findet die Aufführung wieder im KörberHaus statt. Bitte nicht verwechseln mit dem Haus im Park, wo sie 2024 stattgefunden hat.



Leitung Bundesjugendballett:

Intendant:

John Neumeier

Künstlerischer und Pädagogischer Direktor:

Kevin Haigen



Fotos: Wang Chongwei / Kiran West



VORVERKAUF

Karten können Sie auf www.bergedorfer-musiktage.de/ticketshop ohne Vorverkaufs-Gebühren kaufen. Hier können Sie sich Ihr Ticket gleich selbst ausdrucken bzw. auf Ihr Smartphone schicken lassen. Wegen der Schließung unseres Büros in der Lohbrügger Landstraße und einer Umstellung des Kartenverkaufs ist eine Zusendung von Tickets per Post unsererseits nicht mehr möglich.

Alternativ können Tickets bei allen Theaterkassen* des Eventim-Netzwerkes gekauft werden (außer **Konzert am 6.4.2025**: Bitte gehen sie direkt auf den Ticketshop der **Elbphilharmonie**)

- Ticketshop der Bergedorfer Zeitung im CCB (City-Center Bergedorf), Tel. 040 – 72 00 42 58
- FIRST-Reisebüro, Sachsentor 3, 21029 Hamburg-Bergedorf
- In Reinbek: Famila-Markt, Liebig-Str. 2
- Classic Center Ticketshop in der Staatsoper, Große Theaterstrasse 25
- Elbphilharmonie Kulturcafé, Barkhof 3 (Nähe Mönckebergstraße)
- Funke/Radio Hamburg Ticketcenter, Wandelhalle
- Hamburg Information am Hauptbahnhof, Hachmannplatz 10
- und in allen Theaterkassen in den Einkaufszentren Hamburgs (AEZ, Mercado, Elbe EZ, ...)

* zzgl. Gebühren für Druck und Versand von Karten

Ihre Hilfe für ein vielfältiges Konzertangebot in Bergedorf und Umgebung

Der Verein Bergedorfer Musiktage e.V. engagiert sich seit 2002 ehrenamtlich für ein vielfältiges und lebendiges Musikleben in Hamburg-Bergedorf und darüber hinaus. Der hohe Standard und die Qualität unserer Konzerte bei erschwinglichen Eintrittspreisen ist, wie so oft in der Kultur, nur durch Spenden und finanzielle Unterstützung von Privatpersonen und Firmen möglich.

Jede noch so kleine Spende hilft, wie z. B. eine Mitgliedschaft im Verein mit nur 5 € im Monat bzw. 60 € im Jahr oder einmalige Spenden außerhalb von Mitgliedschaften.

Eine Mitgliedschaft setzt keine aktive Mitarbeit voraus, auch wenn wir uns immer über Hilfe freuen.

Eine Spendenbescheinigung wird Ihnen zugeschickt.

Die Kontonummer des Vereins Bergedorfer Musiktage e.V.

IBAN: DE21 2005 0550 1085 2145 08

BIC: HASPDEHHXXX

Ein Mitgliedsantrag kann auf unserer Homepage www.bergedorfer-musiktage.de unter *der Verein* und *Förderung* heruntergeladen werden. Gerne schicken wir Ihnen auch einen Antrag auf Anfrage zu.

Tel. 040 7201503 / E-Mail: mail@bergedorfer-musiktage.de

Datum	Konzert	Preis	Seite
Sonntag, 06. April 11:00 Uhr	Mozart - Sibelius - Beethoven Liv Migdal (Violine) Simeon-Orchester, unter der Leitung von Vilmantas Kaluinas Elbphilharmonie (kleiner Saal)	28,00 € 35,00 € 40,00 € 45,00 €	6
Sonntag, 11. Mai 18:00 Uhr	„Mit Pauken und Trompeten“ Eröffnungskonzert der Bergedorfer Musiktage Kirche St. Petri und Pauli, Hamburg-Bergedorf	17,00 €* 22,00 €* 27,00 €*	8
Freitag, 16. Mai 11:00 Uhr	Cello und Klavier Werke von Beethoven, Schubert und Brahms Philipp Mathey (Violoncello) und Michi Komoto (Klavier) Sternwarte der Universität Hamburg, Hamburg-Bergedorf	30,00 €	9
Sonnabend, 17. Mai 19:00 Uhr	„KÜSS LANGSAM“ - mit dir im falschen Film Comedy-Schaupiel mit Jennifer Ehnert und Michael Ehnert KörperHaus, Hamburg-Bergedorf	25,00 € 32,00 € 37,00 €	10
Freitag, 23. Mai 19:00 Uhr	Mozart-Abend Naomi Katz, Sopran, Žilvinas Brazauskas, Tenor und Georgi Petrushevski, Oboe. Leitung/Klavier: Raminta Lampsatis Bergedorfer Schloss	30,00 €	12
Sonntag, 25. Mai 19:00 Uhr	Klavierabend mit Per Rundberg Werke von Mozart, Schumann, Debussy und Chopin Freie evangelische Gemeinde Bergedorf	25,00 €	13
Sonnabend, 31. Mai 19:00 Uhr	Landesjugendorchester Hamburg Mahler: „Lieder eines fahrenden Gesellen“, Tschaikowsky: 5. Sinfonie Auferstehungskirche, Hamburg-Lohbrügge	25,00 €*	14
Sonntag, 01. Juni 19:00 Uhr	Beethoven-Klavierabend mit Nathan Steinhagen, Klavier Reinbeker Schloss	30,00 €	15
Freitag, 06. Juni 19:00 Uhr	Klavierabend mit Markus Altenkamp Werke von Scarlatti, Bach und Rachmaninow Gutshaus Glinde, Glinde	30,00 €	16
Sonnabend, 07. Juni 19:00 Uhr	Die drei leben der Loki Schmidt Konzert/Lesung mit Sijia Ma (Klavier) und Prof. Dr. Lehberger Haus im Park, Hamburg-Bergedorf	23,00 €* 25,00 €* 28,00 €*	17
Freitag, 13. Juni 19:00 Uhr	Johann Adolf Hasse „Il caro Sassone“ Leitung: Prof. Wolfgang Hochstein Spiegelsaal, Bergedorfer Rathaus	30,00 €	18

Datum	Konzert	Preis	Seite
Sonntag, 15. Juni 19:00 Uhr	„Passions Lyriques“ - Leidenschaftlich Oper! Arien und Lieder großer Komponisten aus Frankreich, Italien und Deutschland mit Fanny Crouet, Sopran, Yanis Benabdallah, Tenor, und Jean-Christophe Rigaud, Klavier Reinbeker Schloss	30,00 €	19
Freitag, 20. Juni 19:00 Uhr	„Rosen aus dem Süden“ Operetten-Gala mit Sophie-Magdalena Reuter, Katharina Borsch, Ricardo Marinello und den Hanse-Solisten. Leitung: Mike Steurethaler KörperHaus, Hamburg-Bergedorf	25,00 € 32,00 € 37,00 €	20
Sonntag, 22. Juni 19:00 Uhr	Sommerjahreskonzert des Hasse-Orchesters Werken von Sibelius, Svendsen, Olsen und Beethoven St. Marien Kirche, Hamburg-Bergedorf	20,00 €	22
Freitag, 27. Juni 19:00 Uhr	Mit der Bratsche in die Welt der Oper Dr. Robert Fischer, Bratsche und Michi Komoto, Klavier V5 Loge zu Hamburg	25,00 €	23
Sonntag, 29. Juni 18:00 Uhr	„Jahres Zeiten“ - Bergedorfer Kammerchor Chormusik von Tormis, Poulenc, Britten, Monteverdi u.a. Maria-Magdalenen-Kirche, Reinbek	20,00 €*	24
Donnerstag, 10. Juli 19:00 Uhr	Highlights aus der Welt der Popmusik Kammerchor der Universität Hamburg. Leitung: Prof. Posth Auferstehungskirche, Hamburg-Lohbrügge	20,00 €*	25
Freitag, 11. Juli 19:00 Uhr	BACH - Abschlusskonzert Konzerte und Sextette von Johann Sebastian Bach. Leitung: Detlef Mathey Rathaus Bergedorf, Spiegelsaal	30,00 €	26
Freitag 21. Nov. 19:30 Uhr	Bundesjugendballett Intendanz: John Neumeier, Direktion: Kevin Haigen Musik: Jewish Chamber Orchestera / Sängerinnen und Sänger des Nordlied-Festivals	25,00 €* 32,00 €* 37,00 €*	28
Sonnabend 22. Nov. 15:30 Uhr 19:30 Uhr	KörperHaus, Hamburg-Bergedorf		29

* Ermäßigungen für Schülerinnen/Schüler und Studierende: s. Preise auf der entsprechenden Seite der Veranstaltung
Für Fragen zum Ticketverkauf oder wegen Plätzen für Personen mit Gehbehinderung wenden Sie sich an
karten@bergedorfer-musiktage.de

IMPRESSUM

Bergedorfer Musiktage e. V.

Brookweg 45
21465 Wentorf bei Hamburg

Registergericht: Amtsgericht Lübeck, Registernummer: VR 4725

Team:

Dr. med. Farhang Logmani, Vorsitzender
Dorothea Kühn, stellvertretende Vorsitzende
Sigrid Logmani, Organisation/Koordination
Manfred Voigt, Finanzen
Katrin Janus, Schriftführerin
Friderike Bielfeld, Grafik/Webseite
Bodo Kröger, Presse/Öffentlichkeitsarbeit
Niels Röbert, Karten
Mano Eßwein, Organisation/Social Media

Kontakt: mail@bergedorfer-musiktage.de

Rückfragen zu Konzertkarten, Rückgabe/Umtausch:
karten@bergedorfer-musiktage.de

Bitte keine Kartenbestellungen per E-Mail!

Gehen Sie hierfür auf unsere Webseite oder zu einer Theaterkasse

Webseite: www.bergedorfer-musiktage.de

Gestaltung: Friderike Bielfeld

Bildmaterial: Die Fotos wurden den Bergedorfer Musiktagen von den Künstlerinnen und Künstlern bzw. den Agenturen und Orchestern zur Verfügung gestellt.
Namentliche Quellen: Renatas Neverbickas (Katharina Borsch), Franziska Völlmer (LJO), Matan Goldstein (Liv Migdal), Alexander Kenney (Per Rundberg), Didrik Rosenboom (Chor Uni Hamburg), Kiran West (Bundesjugendballett), Friderike Bielfeld (M. Komoto, D. Mathey, Bergedorfer Schloss, Elbphilharmonie, Spiegelsaal, Sternwarte), Weitere Fotos: Adobe Stock Photos, Wiki Commons, Loki-Schmidt Stiftung Hamburg

Alle Informationen ohne Gewähr. Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetseite vor Konzertbeginn über eventuelle Änderungen.

Programm 3. Fassung, März 2025

Ticketshop:



powered by **eventim**★



Alle Töne wieder richtig Hören.

Erleben Sie Musik in einer neuen Dimension mit dem HD-Musik-Programm von Köchling Hörsysteme. Lassen Sie Ihre Lieblingslieder durch ein spezielles Programm von uns individualisieren und genießen Sie einen High Definition Musikgenuss, egal ob bei einem Konzert, im Auto oder Zuhause.

Köchling hat die Lösung.

**Klangwelten
der Musik neu
empfinden.**

Köchling Hörsysteme GmbH

Weidenbaumsweg 5 | 21029 Hamburg
Telefon: 040 - 721 37 47

Mo-Fr: 9.00-13.00 Uhr & 14.00-18.00 Uhr
Weitere Filialen in der Metropolregion
Hamburg finden sie unter:

www.koechling-hoersysteme.de